

Gleichwertige Erfahrungen überall dort fördern,
wo Arbeit stattfindet

Wie gut ergänzen sich Ihr primärer, sekundärer und
mobiler Arbeitsplatz?

Ein Flexibilitätsrahmen für die
unterschiedlichen Bedürfnisse
von Mitarbeitern

Fünf Tipps für ein Homeoffice, das Wohlbefinden
und Leistung fördert

Homeoffice

Leitfaden

So helfen Sie Ihren Mitarbeitern, auch
im Homeoffice gesünder zu arbeiten



Homeoffice Leitfaden

Eine produktive und gesunde Belegschaft zu ermöglichen bedeutet, die Arbeit zu unterstützen, wo auch immer sie stattfindet, sei es zuhause, in einem Co-Working Space, einem Café oder sogar im Flugzeug. Es ist zwar üblich, dass Unternehmen technologische Hilfsmittel bereitstellen, mit denen Mitarbeiter von verschiedenen Orten aus arbeiten können, doch bieten sie nicht immer die Unterstützung, Anleitung oder Ressourcen, die für ein zukunftsfähiges Arbeiten außerhalb des Büros erforderlich sind. Dieser Leitfaden dient als Plan für Führungskräfte, die ihr Unternehmen auf diesem Weg begleiten.

Die Corona-Pandemie hat Trends am Arbeitsplatz, die sich seit Jahren abzeichneten, beschleunigt. Die wichtigste Erkenntnis dabei ist, dass dezentrales Arbeiten in Zukunft nicht mehr wegzudenken sein wird. Flexibilität ist zu einer Voraussetzung für Wissensarbeiter und Arbeitssuchende auf der ganzen Welt geworden.

Diese Wahlmöglichkeit für jeden einzelnen Mitarbeiter sollte eine Schlüsselkomponente in jeder Arbeitsplatzstrategie sein. Unternehmen, die dezentrale und verteilte Arbeit zur Stärkung ihrer Kultur umsetzen, bieten ihren Teams mehr Selbstbestimmung und letztendlich ein positives, gesundes Arbeitserlebnis. Unternehmen profitieren davon, wenn sie ihren Mitarbeitern ein Gefühl der Autonomie vermitteln können, denn die Erfahrung von Gleichberechtigung und Integration ist für eine höchst vielfältige Belegschaft von entscheidender Bedeutung.

Laut der neuesten Umfrage von Future Forum
Pulse wünschen sich

76% **93%**

der Mitarbeiter Flexibilität darin, **wo** sie arbeiten. der Mitarbeiter Flexibilität darin, **wann** sie arbeiten.

Quelle: Future-Forum-Pulse-Report-October-2021.pdf



Über unsere Zusammenarbeit

Herman Miller forscht seit über 90 Jahren in den Bereichen Möbel für Zuhause und für das Büro. Im Jahr 1941 brachte das Unternehmen die Executive Office Group, entworfen von Gilbert Rohde, auf den Markt. Das Design wurde als „für Zuhause oder das Büro“ beworben. Seitdem hat sich Herman Miller mit hybriden Arbeitsformen beschäftigt.

GitLab ist eines der größten vollständig dezentral arbeitenden Unternehmen mit mehr als 1.350 Teammitgliedern in mehr als 65 Ländern. Die vollständige DevOps-Plattform von GitLab verändert auf grundlegende Weise, wie Teams arbeiten, indem die teamübergreifende Zusammenarbeit und Kommunikation auf einer einzigen Plattform bereitgestellt wird. Das Unternehmen dokumentiert und teilt seine Erfahrungen und bewährten Methoden zur Stabilisierung und Skalierung eines dezentralen Unternehmens.

Wir haben gerade erst begonnen, an der Oberfläche der positiven Auswirkungen zu kratzen, die dezentrales Arbeiten für **Mitarbeiter**, ihre **Unternehmen** und die **Welt** haben kann. Indem wir die Erkenntnisse und das Fachwissen von Herman Miller und GitLab zusammenbringen, hoffen wir, Führungskräfte zu inspirieren und dabei zu unterstützen, die besten Entscheidungen über die Zukunft der Arbeit für ihr Team und ihr Unternehmen zu treffen.

Die Rolle von Führungskräften bei gesunden Arbeitsplätzen

➔ Unabhängig davon, ob es sich um ein hybrides oder ein vollständig dezentral organisiertes Unternehmen handelt, ist es immer Aufgabe der Unternehmensleitung, alle Aspekte der Mitarbeitererfahrung zu unterstützen. Genauso wie Sie in die Arbeitsplätze Ihres Teams in einem Büro investieren würden, ist die Schaffung gesunder und produktiver Arbeitsplätze außerhalb des Büros ein zentraler Bestandteil zum Aufbau Ihrer Infrastruktur für dezentrales Arbeiten.

Wenn bei einem hybriden Unternehmen ein Mitarbeiter nur zwei Tage pro Woche an einem anderen Ort arbeitet, hat er 40 Prozent seiner Arbeitswoche ohne die ergonomischen Arbeitsbedingungen verbracht, die Ihr Büro bietet. Die Investition in einen optimierten Arbeitsplatz, egal wo Ihr Team arbeitet, führt zu mehr Zufriedenheit, Wohlbefinden und Engagement der Mitarbeiter. Vorteil: Sie führt auch zu insgesamt besseren Geschäftsergebnissen.

Für ein Homeoffice gibt es keine Einheitsausstattung, denn jedes Teammitglied hat andere Bedürfnisse, Arbeitsvorlieben und Wohnumgebungen. Um möglichst integrativ und gerecht zu sein, sollten Sie Ihrem Team ein Budget zur Verfügung stellen, das die Mitglieder selbst ausgeben können, sei es für ihr Homeoffice, einen Coworking Space oder auch für Arbeitsmittel, die sie für die mobile Produktivität benötigen.



Bei GitLab dürfen die Teammitglieder das Geld des Unternehmens so ausgeben, als wäre es ihr eigenes, wobei es für die verschiedenen Arbeitsmittel entsprechende Hinweise zu den Kosten gibt. Denken Sie jedoch daran, dass sich die Bedürfnisse der Teammitglieder ändern können, während sie noch experimentieren, um ihre ideale Arbeitsumgebung zu finden.

Im jüngsten Arbeitsbericht von GitLab hatten

82 %

der Mitarbeiter ihre Unternehmensleitung dafür gelobt, dass sie versteht, ein Team auch dezentral zu führen.

Quelle: remote-work-report-2021.pdf

Die vielen Orte zum Arbeiten

➔ Ein einziger Arbeitsort gehört der Vergangenheit an. Wir haben heute viele Möglichkeiten, wo wir an einem bestimmten Tag arbeiten können: im Arbeitszimmer oder am Küchentisch zuhause, in einem Café, einem Coworking Space oder sogar im Auto oder Flugzeug. Unabhängig davon, wo die Arbeit erledigt wird, ist es wichtig, diese Räume bewusst zu nutzen.

Eine der Fähigkeiten, die für erfolgreiches Arbeiten in einer hybriden oder dezentralen Arbeitsumgebung benötigt wird, ist die „**Selbstorganisation**“, unabhängig von Position oder Platz in der Hierarchie. Wer die Selbstorganisation beherrscht, kann auch ohne ständige Überwachung durch andere seine Ziele anstreben und seine Aufgaben erledigen. Diese Selbstorganisation geht über die Festlegung Ihrer täglichen Prioritäten hinaus: Sie gibt Ihnen die Autonomie, die Art der physischen Umgebung zu überdenken, in der Sie am produktivsten sein können.

Bei der Planung Ihres Arbeitsplatzes sollten Sie eine Reihe von primären, sekundären und mobilen Arbeitsplätzen in Betracht ziehen. Unabhängig davon, wo Sie arbeiten, können diese beiden Fragen Ihnen helfen, dafür zu sorgen, dass sich Ihre verschiedenen Arbeitsbereiche gegenseitig ergänzen:



1. Warum möchte ich dort arbeiten, wo ich arbeite, und was könnte mich veranlassen, an einen anderen Ort zu wechseln?

2. Was sind die Hilfsmittel, die ich für optimales Arbeiten brauche, kann ich sie an einen anderen Ort mitnehmen und habe ich dann dort einen Platz, wo ich sie aufstellen kann?



Werfen wir einen Blick auf primäre, sekundäre und mobile Arbeitsplätze und wie sie für verschiedene Arten von Arbeit genutzt werden können:

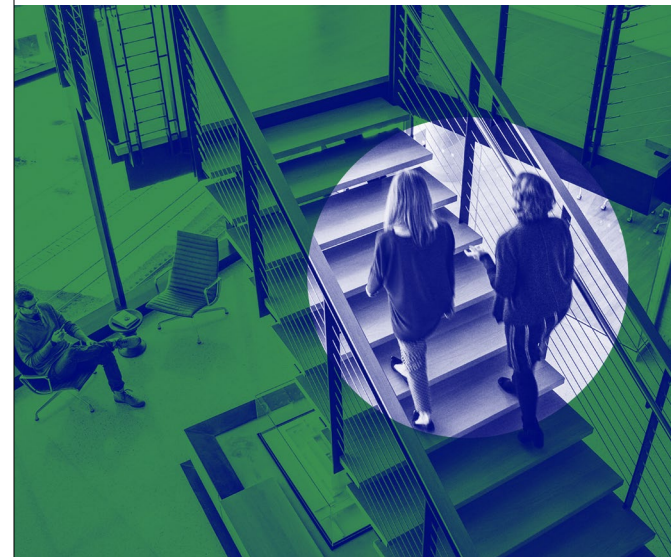
**Primärer Arbeitsplatz
(Homeoffice, Büro im Unternehmen, eigener Schreibtisch)**

Gut geeignet für: Intensives, konzentriertes Arbeiten, bei dem Sie weitere Bildschirme, spezielle Hilfsmittel oder bestmögliche Bedingungen für wichtige Videogespräche usw. benötigen.



**Sekundäre Arbeitsplätze
(Coworking Space, Café, Küchentisch, Esstisch, Terrasse)**

Gut geeignet für: Ihren Geist, um ihn z. B. mit Unterhaltungen beim Kaffee, 1:1-Gesprächen, virtuellem Lernen und Weiterbildung wieder in Schwung bringen.



**Mobile Arbeitsplätze
(Treffen beim Gehen, Mitfahrgelegenheiten, öffentlicher Nahverkehr, Wartebereiche)**

Gut geeignet für: Kognitiv leichte Arbeit und hochproduktive Phasen zwischen anderen Anforderungen.

Integrative Arbeitserfahrungen kultivieren

→ Die Unterstützung einer höchst vielfältigen Belegschaft durch verbesserte Mitarbeitererfahrungen ist für Führungskräfte, die Top-Talente anziehen und binden möchten, von größter Bedeutung. Die bewusste Unterstützung von dezentralem und hybridem Arbeiten kann ein Unterscheidungsmerkmal bei solchen Maßnahmen sein.

Indem Sie Ihrem Team die Möglichkeit geben, außerhalb eines Unternehmensbüros zu arbeiten, kann Ihr Unternehmen **inklusiver** sein und Gruppen wie Eltern, pflegende Angehörige, neurodiverse Menschen oder Menschen mit unterschiedlichen körperlichen Fähigkeiten besser integrieren. Ihre Teammitglieder werden nicht dadurch benachteiligt, dass sie einen bestimmten Arbeitsplatz benötigen oder nicht jeden Tag in ein Büro pendeln können. Dies alles trägt dazu bei, das zu schaffen, was GitLab eine **vorurteilsfreie Kultur** nennt.

Damit die Mitarbeiter die Flexibilität von dezentralen und hybriden Arbeitsformen in vollem Umfang nutzen können, müssen Unternehmen sicherstellen, dass jedes Teammitglied selbst ein entsprechend großes Angebot an Arbeitsplätzen für seine Aufgaben während der gesamten Arbeitswoche geschaffen hat. Anstatt einfach um die vorhandenen Elemente ihrer Wohnung herum zu arbeiten und den ganzen Tag am Küchentisch oder auf dem Sofa zu verbringen, sollten die Mitarbeiter ermutigt werden, darüber nachzudenken, wie ihre Arbeitsprozesse durch ein größeres Angebot an Arbeitsplätzen innerhalb und außerhalb ihrer Wohnung besser unterstützt werden könnten. Als „Selbstorganisatoren“ sollten sie proaktiv handeln, um ihren individuellen Bedürfnissen und Arbeitsstilen in vollem Umfang gerecht zu werden.

Im jüngsten Arbeitsbericht von GitLab hatten

61 %

der dezentral Arbeitenden den Eindruck, dass ihr Unternehmen im vergangenen Jahr sinnvolle Maßnahmen zur Verbesserung von Vielfalt, Inklusion und Zugehörigkeit im Team ergriffen hat.

Quelle: remote-work-report-2021.pdf



Über den Schreibtisch hinaus: Gesundheit, Wohlbefinden und Ihr Arbeitsplatz

➔ Im Homeoffice zu arbeiten kann genauso wie im Büro Vorteile und Hindernisse haben. Die größte Hürde für erfolgreiches Arbeiten im Homeoffice ist die Schaffung eines Arbeitsplatzes – physisch und mental –, der hilft, Grenzen für sich selbst und andere zu setzen. Ob in einem Appartement am Küchentisch oder in einem Haus mit eigenem Arbeitszimmer – es ist wichtig, einen Arbeitsplatz zu schaffen, der Ihnen hilft, motiviert und produktiv zu bleiben.

Diese 5 Tipps helfen Ihnen bei der Einrichtung eines Homeoffice, das Ihr allgemeines Wohlbefinden fördert und dazu beiträgt, dass Sie optimal arbeiten können.



Im jüngsten Arbeitsbericht
von GitLab gaben

42 %

der Befragten zu, dass es ihnen schwer fällt, Grenzen zu setzen, wenn sie nicht im Büro arbeiten.

Quelle: remote-work-report-2021.pdf



01. Den Arbeitsplatz anpassen

Richten Sie eine ergonomische Arbeitsumgebung ein. Damit verhindern Sie Erkrankungen des Bewegungsapparats, die auftreten können, wenn Sie lange an einem Laptop arbeiten. Sie erhöhen so auch Ihre kognitive Leistungsfähigkeit. Denken Sie an Faktoren wie natürliches Licht und Ausblicke, einen ergonomischen Stuhl, Computerbildschirme in Augenhöhe und Arbeitsmittel und -ressourcen in Reichweite.



02. Technologie anpassen

bleiben Sie bei der Arbeit mit digitalen Tools am Ball. Machen Sie sich mit den aktuellen Apps für die Verbindung mit Ihrem Team vertraut und stellen Sie sicher, dass die Software auf dem neuesten Stand ist. Richten Sie die Kamera, das Licht und den Hintergrund so ein, dass Sie ein optimales Bild zeigen können, und halten Sie Türen und allgemeine Wohnbereiche außer Sichtweite, um die Ablenkung auf dem Bildschirm zu minimieren. Außerdem sollten Sie vor wichtigen Besprechungen Ton und Bild überprüfen. Achten Sie schließlich darauf, dass Ihr Rücken beim Sitzen gestützt wird, und vermeiden Sie es, sich nach vorne in den Bildschirm zu beugen.



03. Anforderungen kommunizieren

Berücksichtigen Sie Ihre Anforderungen für optimales Arbeiten. Teilen Sie diese Ihren Arbeitskollegen mit, aber auch Ihrer Familie, Ihren Freunden und gegebenenfalls Ihren Mitbewohnern. Vergessen Sie nicht, Ihre eigenen Bedürfnisse zu berücksichtigen.



04. Zu Ergebnissen verpflichten

Legen Sie Arbeitsschwerpunkte und Kontaktpunkte fest. Manche Menschen fangen lieber früh zu arbeiten an, andere wiederum lieber etwas später. Wenn Sie sich mit Hilfe eines Arbeitsplans zu Arbeitsergebnissen verpflichten, können Sie diese nach Ihren persönlichen Vorlieben erreichen.



05. Gesundheit steht an erster Stelle

Tanken Sie Kraft für Körper, Geist und Seele. Nehmen Sie sich Zeit für Pausen, in denen Sie Sport treiben, sich an der frischen Luft aufhalten, sich mit Freunden treffen, meditieren, träumen oder einfach nur Ihr Essen genießen können, ohne dass ein digitales Gerät dabei ist.

Die volle Autonomie flexibler Arbeit bedeutet die Freiheit, den eigenen Tagesablauf neu zu gestalten, alte Gewohnheiten über Bord zu werfen und **Burnout zu vermeiden**. Experimentieren Sie zum Beispiel mit dem, was GitLab einen **nichtlinearen Arbeitstag** nennt. So können Sie überdenken, wie Ihr Leben aussehen könnte, wenn Sie Ihre Arbeit an Ihr Leben anpassen und nicht umgekehrt.



Bereit für mehr?



Weitere Einblicke und bewährte Verfahren für den Aufbau von dezentralen Teams finden Sie im vollständigen Leitfaden für dezentrales Arbeiten von GitLab.

GitLab ist eine vollständige DevOps-Plattform, die es Unternehmen ermöglicht, die Gesamtrendite der Softwareentwicklung zu maximieren, indem sie Software schneller und effizienter bereitstellt und gleichzeitig die Sicherheit und Compliance verbessert.

[Facebook](#) [Instagram](#) [LinkedIn](#) [Twitter](#)



Die neuesten Erkenntnisse von Herman Miller über die Dynamik, die die heutige Arbeitswelt umgestaltet, finden Sie auf der Website unter Zukunft der Arbeit.

Herman Miller lässt sich seit fast einem Jahrhundert von der Überzeugung leiten, dass der Mensch im Mittelpunkt des Designs steht. Das Ziel des Unternehmens ist es, komplexe Probleme mit der einfachsten und schönsten Lösung anzugehen. Durch die Zusammenarbeit mit den klügsten Designern unserer Zeit ist Herman Miller führend in der Entwicklung origineller, zeitloser Lösungen, die eine nachhaltige Wirkung haben werden. Herman Miller ist Teil des Kollektivs MillerKnoll.

[Facebook](#) [Instagram](#) [LinkedIn](#) [Twitter](#) [Pinterest](#)

